

Kühlschrankproduktion boomt auch bei eiskalten Temperaturen draußen

Schülerinnen und Schüler des Missionsgymnasiums St. Antonius erfolgreich beim Management Information Game (MIG)

Letzte Woche haben zum 3. Mal in Folge Schülerinnen und Schüler des Missionsgymnasiums St. Antonius aus Bad Bentheim-Bardel beim Management Information Game teilgenommen. Für eine Woche schlüpfen 18 Oberstufenschüler in die Rolle von Jungunternehmern. Als Vorstände von drei fiktiven Aktiengesellschaften galt es in einem 10-stündigen Unternehmeralltag Entscheidungen über Fertigung, Einkauf, Personal, Preiskalkulation, Bilanzierung etc. zu tätigen.

MIG lässt die Schüler so Wirtschaft hautnah verstehen und erleben und fördert die Berufsorientierung. Träger und Veranstalter dieser Wirtschaftswoche ist der Industrielle Arbeitgeberverband Osnabrück-Emsland (IAV) in Kooperation mit der Akademie Schule-Wirtschaft im Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW).

Für das PC-gestützte Unternehmensplanspiel hat der IAV auch in diesem Jahr ein gastgebendes Unternehmen sowie Sponsoren und Referenten gesucht und gefunden. Wie schon in den beiden Vorjahren hat die Grafschafter Volksbank eG auch 2012 als Gastgeberin ihre Türen geöffnet, um den Gymnasiasten einen Lernortwechsel zu ermöglichen. Für die Durchführung bedurfte es darüber hinaus aber auch weiterer Mithilfe regionaler Unternehmen – in finanzieller Hinsicht oder durch „Manpower“. Neben der Grafschafter Volksbank eG beteiligten sich in diesem Jahr die Agentur für Arbeit, die Allianz Generalvertretung der Spezialorganisation KARKOSSA OHG, die BSH Bentheimer Stahl- und Hallenbau, die Deilmann-Montan GmbH, der Förderverein des Missionsgymnasiums St. Antonius sowie die Stemmann-Technik GmbH in finanzieller Hinsicht.

Auf der Tagesordnung der Schüler standen auch Informationsblöcke, die von Wirtschaftsvertretern gehalten wurden und den Jungunternehmern wichtige Hintergrundinformationen zu den Themen Unternehmensziele und Unternehmensorganisation, Bilanz- und Erfolgsrechnung, Personalwesen, Marketing, Aktiengesellschaft und Aktionär sowie volkswirtschaftliche Einflussgrößen vermittelten. Die Informationsblöcke wurden von Vertretern der Grafschafter Volksbank eG, der Stemmann Technik GmbH und der GE Wind Energy GmbH übernommen.

Den Höhepunkt der Wirtschaftswoche stellte der Informationsabend am vergangenen Donnerstag dar. Nach der Begrüßung durch Ralf Heemann, Prokurist der Grafschafter Volksbank und einleitenden Worten von Sabine Stöhr, IAV-Geschäftsführerin, und BNW-Spielleiter Steffen Vogt richtete sich die Aufmerksamkeit der Gäste aus Wirtschaft und Schule auf die drei Vorstände der konkurrierenden Aktiengesellschaften: Die Missionary Electrics AG, die Arctic Industries AG sowie die CoolingExclusives AG haben sich für die Produktion von Kühlschränken entschieden.

Jede Gruppe hatte zunächst 10 Minuten Zeit, ihr Produkt inklusive zielgruppengerechter Zusatzfunktionen sowie die hierauf abgestimmten Marketingvorstellungen zu präsentieren. Anschließend hatten die Gäste, die für diesen Abend in die Rolle von Einkäufern schlüpfen, 10 Minuten Zeit für Fragen nach Technik, Design, Verpackung, Lieferkonditionen etc. Am Ende überzeugte die Arctic Industries AG die Gäste mit dem stimmigsten und wirtschaftlich vielversprechendsten Gesamtkonzept. Vielleicht lag es ja auch an der Special Edition zur bevorstehenden Fußball-EM, die der Vorstandsvorsitzende Raphael Wansing und seine Vorstandskollegen bei ihrem Arctic Portable „The smart solution“ präsentierten, denn der kleine, rollfähige Kühlschrank wäre wie die Deutschlandflagge in der Farbkombination schwarz-rot-gold erhältlich?

Am Freitag ging für die Schülerinnen und Schüler eine ereignisreiche Woche zu Ende. Bevor sie ins wohlverdiente Wochenende starteten musste jeder Vorstand noch die Hauptversammlung überstehen. Auch hier zeigte sich, dass die Gymnasiasten erfolgreich gewirtschaftet haben, denn es wurde jeder Vorstand entlastet. Zum Abschluss der Woche meldete Gerd Möller, Oberstufenkoordinator und betreuende Lehrkraft, schon jetzt Interesse für ein weiteres MIG im Jahr 2013 an.



Bildunterschrift:

Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Schule und Unternehmen: Ralf Heemann, Prokurist der Grafschaffer Volksbank eG, (1. von links) und MIG-Spielleiter Steffen Vogt (2. von links) freuen sich über den Unternehmenserfolg der MIG-Teilnehmer.